Zahngesundheit

Wir putzen Zähne!

Informationen für
Kindertageseinrichtungen und Schulen

STUTTGART

jedes KIND zählt

Liebe pädagogische Fachkräfte, liebe Lehrkräfte,

jedes Kind hat ein Recht auf gesunde Zähne. Die Verantwortung für die Zahnpflege liegt bei den Eltern. Doch durch Ihre aktive Unterstützung können Sie helfen, die Kinderzähne auf Dauer gesund und schön zu erhalten. Tragen Sie dazu bei, dass durch regelmäßiges Üben das Zähneputzen zum Ritual wird und so jedes Kind eine Chance auf kariesfreie Zähne bekommt.

Wir von der Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Stuttgart unterstützen Sie auf Wunsch mit folgenden Angeboten:

- regelmäßige Prophylaxe-Besuche in Ihrer Einrichtung (zusätzlich zu den zahnärztlichen Untersuchungen im Rahmen der Gruppenprophylaxe)
- Informationsveranstaltungen für Eltern (nur für Kindertageseinrichtungen)
- Multiplikatoren-Schulungen für Ihre Fachkräfte

Für Ihr Engagement zur Förderung der Zahngesundheit von Kindern stellen wir Ihnen gerne eine Urkunde für die besondere Qualifikation Ihrer Einrichtung aus.

Prophylaxe-Programm

Das Wissen über Zahngesundheit, das wir Kindern und Erwachsenen vermitteln, beruht auf den vier folgenden Grundlagen:

- Mundhygiene: Wie und wie oft putze ich meine Zähne?
- Ernährung: Welche Nahrungsmittel schaden meinen Zähnen und warum? Welche gesunden Alternativen gibt es?
- Fluoride: Was ist das, wie nehme ich sie zu mir und wie wirken sie?
- Zahnärztliche Untersuchung: Wie oft und warum sollte diese stattfinden?

Prophylaxe-Programm: Medien im Kindergarten

Prophylaxe-Programm: Medien in der Schule

Zahnputzsets zur Mundhygiene

Um mit den Kindern das Zähneputzen zu üben, benötigen Sie geeignete Utensilien. Die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Stuttgart stellt diese allen Stuttgarter Kindertageseinrichtungen und Schulen kostenlos zur Verfügung.

- Zahnpasta
- Zahnbürsten
- Zahnputzbecher
- Aufbewahrungstablett für Zahnputzbecher

Bitte nehmen Sie für die Bestellung per E-Mail Kontakt zu uns auf: agz@stuttgart.de

Zahnputzutensilien

Aufbewahrungsmöglichkeiten in Ihrer Einrichtung

Die folgenden Beispiele zeigen, wie die Zahnputz-Utensilien hygienisch untergebracht werden können und den Kindern Spaß machen. Diese Aufbewahrungsmöglichkeiten werden nicht von der AG gestellt. Sie finden sie im Fachhandel oder im Internet.

Möglichkeiten für das Aufstellen der Zahnbürsten

Individuelle Schreinerlösung

Becherleisten für die Wände

Beschriftete Zahnbürsten

Becherwagen

Hygienisches Zahnputz-Ritual

Um den Ablauf des Zähneputzens reibungslos und hygienisch zu gestalten, hat es sich bewährt, nach folgenden festen Regeln vorzugehen:

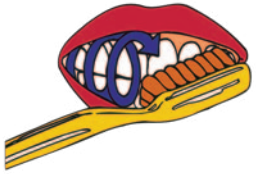
① Tipp: Erbsengroße Kleckse Zahnpasta auf einem Teller verteilen. So kann sich jedes Kind eine Portion nehmen.

② Jetzt kann das Zähneputzen geübt werden, siehe KAI-Technik rechte Seite.

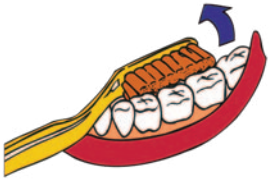
③ Im Anschluss die Bürste unter fließendem Wasser ausspülen und am Beckenrand ausklopfen.

KAI-Technik: **K**au-, **A**ußen-, **I**nnenflächen

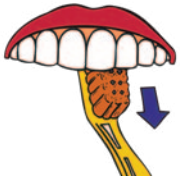
1. Kauflächen schrubben



2. Außenflächen kreisen



3. Innenflächen ausrollen



4. Innenflächen auswischen

④ Am besten trocknet die Bürste stehend mit dem Bürstenkopf nach oben. Alle drei Monate sollte sie ausgetauscht werden.

Antworten auf häufig gestellte Fragen

Die Zahnbürste stellt kein Infektionsrisiko dar

Siehe aktueller Hygieneleitfaden in der Kindertagesbetreuung.

Zähneputzen nach säurehaltigen Lebensmitteln

Auch nach dem Verzehr säurehaltiger Lebensmittel können die Zähne ohne Wartezeit geputzt werden.

Richtige Zahnputztechnik

Das Zahnputzplakat zur KAI-Putztechnik zeigt eine einfache und praktikable Zahnputztechnik für die Gruppenprophylaxe. Es kann von allen Stuttgarter Kindertageseinrichtungen und Schulen über die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Stuttgart bezogen werden.

Verwendung der richtigen Zahnpasta

Bei Kindern bis zum Alter von zwei Jahren soll in der Tageseinrichtung keine oder nur fluoridfreie Zahnpasta verwendet werden.

Rolle der pädagogischen Fachkräfte beim Zähneputzen der Kinder

Die Putztechnik wird durch das regelmäßige Zähneputzen ritualisiert. Jedes Kind führt die Bewegungen aus, zu denen es aufgrund seiner Entwicklung in der Lage ist. Die pädagogischen Fachkräfte müssen nicht nachputzen.

Zähneputzen mit wenigen Waschbecken

Gerne erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen individuelle Lösungen für Ihre Einrichtung.

Gründe für das Zähneputzen in Tageseinrichtungen und Schulen

Das gemeinsame Zähneputzen in der Gruppe empfinden Kinder als motivierendes Gemeinschaftserlebnis. Nutzen Sie diese Möglichkeit, um mit Spaß einen großen Beitrag zur Gesundheitsförderung der Kinder zu leisten.

Kontakt

Landeshauptstadt Stuttgart
Gesundheitsamt
Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Stuttgart
Schloßstraße 91
70176 Stuttgart

Telefon: 0711 216-59352
E-Mail: agz@stuttgart.de

lagz-bw.de
stuttgart.de/zahngesundheit

Herausgeberin: Landeshauptstadt Stuttgart, Gesundheitsamt
in Verbindung mit der Abteilung Kommunikation und der
Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Stuttgart
Redaktion: Jana Nolte; Gestaltung: Karin Mutter
Fotos: Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Stuttgart
November 2025

STUTTGART